

PROJEKTINFO



NIGERIA: HOFFNUNG DURCH BILDUNG

Mit Ihrer Spende schenken Sie Frauen und Jugendlichen in Nigeria Bildung, Hoffnung und die Chance auf ein selbstbestimmtes Leben

Mit etwa 230 Millionen Einwohner*innen ist Nigeria das bevölkerungsreichste Land Afrikas. Das Land steht vor großen Herausforderungen: Arbeitslosigkeit und Inflation sind sehr hoch – besonders Frauen und junge Menschen leiden darunter.

Rund 40 Prozent der nigerianischen Bevölkerung leben unter der Armutsgrenze. Zudem sind Teile des Landes von gewaltsamen Konflikten geprägt. Seit 2009 tritt im Nordosten des Landes die Terrormiliz Boko Haram mit Anschlägen und Entführungen in Erscheinung. Im Bundesstaat Plateau, der an der Schnittstelle zwischen dem muslimischen Norden und dem christlichen Süden liegt, kommt es immer wieder zu religiös motivierten Konflikten.

Frauen und junge Menschen leiden besonders unter den schwierigen Lebensbedingungen. In der patriarchalen Gesellschaft bleibt Frauen der Zugang zu Bildung und Arbeitsmarkt oft verwehrt. 61 Prozent der Frauen auf dem Land können weder lesen noch schreiben. Wenn eine Frau ihren Partner verliert, hat sie kaum eine Chance, einen Job zu finden und für ihre Familie zu sorgen. Junge

Menschen leiden besonders unter der hohen Arbeitslosigkeit. Ihr Leben ist oft geprägt von Gewalt, Unsicherheit und fehlenden Zukunftsaussichten. Ohne Perspektive geraten sie leicht in den zerstörerischen Strudel von Alkohol, Drogen und Kriminalität.

Bildung als Unterstützung

Die Basler Mission – Deutscher Zweig (BMDZ) arbeitet mit Mission 21 und der lokalen Partnerkirche, die Kirche der Geschwister in Nigeria (EYN), zusammen, um die Schwächsten zu unterstützen und Perspektiven zu schaffen. Durch Bildung, Aufklärung und Unterstützung werden Frauen und junge Menschen gestärkt.

Neben Alphabetisierungskursen können Frauen und Jugendliche eine Ausbildung absolvieren. Workshops und Aufklärungsarbeit zu den Themen Frauenrechte und geschlechterspezifische Gewalt, Persönlichkeitsentwicklung, Hygiene, Ernährung und Mutter-Kind-Gesundheit ergänzen das Angebot.

Existenzsichernde Einkommen durch Starthilfen

Wer eine Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen hat, bekommt Unterstützung bei der Gründung eines kleinen Unternehmens. Zum Beispiel durch ein Businesscoaching, die Bereitstellung notwendiger Maschinen wie einer Nähmaschine oder durch finanzielle Unterstützung.

SPENDEN

Spendenkonto: BMDZ Evangelische Bank eG
IBAN DE91 5206 0410 0000 0011 80, BIC GENODEF1EK1
Stichwort „Nigeria: Hoffnung durch Bildung“

Für Ihre Fragen: Dieter Bullard-Werner
Tel. +49 711 636 78 -62
bullard-werner@ems-online.org



BASLER MISSION
DEUTSCHER ZWEIG E.V.

Gottes Geist bringt Menschen zusammen - über alle nationalen, religiösen und kulturellen Grenzen hinweg. Die Basler Mission lebt das seit mehr als 200 Jahren.

